



Verlagsbuchhandlung Albert Ahn, Bonn.

Zur Versendung liegt bereit:

Die Traumfahrt

z Roman von Christian Kraus.

Preis geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—.
30% in Rechnung, 40% gegen bar und 11/10.

Der „Zeitgeist“ des Berliner Tageblattes wird ein charakteristisches Kapitel dieses Romans veröffentlichen, das durch die packende Schilderung einer Grubenkatastrophe berechtigtes Aufsehen erregen dürfte.

Christian Kraus hat den ganzen Zauber modernen Lebens, um dessen Einklang eine Jünglingsseele ringt, in sein neuestes Werk eingefangen. In dem Roman „Die Traumfahrt“ webt die Poesie der Flammen und Geräusche eines modernen Industriereiches, der ungeheuren Erregungen der Weltstadt, des stillen Verblutens junger Kräfte. Der Roman ist aber zugleich ein Niederschlag der geheimnisvollen Regungen des Frauenherzens und der keuschen Liebe.

Christian Kraus hat die Hoffnungen erfüllt, die die hervorragende Kritik nach dem Erscheinen seines ersten Romans „Georg Reimers der Schüler“ auf ihn setzte, indem sie u. a. schrieb:

„Wir haben es hier mit einem ungewöhnlichen, starken Talent zu tun, dessen weiterer Entwicklung man mit lebendigstem Interesse entgegensehen muss.“ (Breslauer Zeitung.)

„Das Buch eines so grossen Wollens, sicher an Talent geknüpften Strebens, dass man sich den Namen Christian Kraus wird merken müssen.“ (Die Zeit, Wien.)

„Eine literarische Hoffnung.“ (Die Gegenwart.)

„Es wird viele geben, die dem Buch hohe Bewunderung zollen, denn der Verfasser geht eigene Wege und hat Gedanken, wirklich selbständige Gedanken.“ (Vossische Zeitung.)

„Das Werk eines Autors voller Glut und Gestaltungsvermögen, das Buch eines, der werden kann.“ (Münchener Neueste Nachrichten.)

In Anbetracht der grossen Nachfrage, welche durch die Veröffentlichung des Kapitels im Berliner Tageblatt sich einstellen dürfte, empfehle ich, Bestellungen rechtzeitig an mich gelangen zu lassen.

Bis zum 1. August bestellte Exemplare liefere ich mit 50% auch gemischt.

Albert Ahn, Bonn.